

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vollständiges Taschenbuch für Kunst- und Lustfeuerwerker und Liebhaber dieser Unterhaltung

Pesth, 1820

1) Feuergarben, Luftpumpen und Feuerbüchsen

[urn:nbn:de:bsz:31-101252](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-101252)

Siebenter Abschnitt.

Von den Kunstfeuern, welche ihre Wirkung auf dem Wasser thun.

Alle Stücke, welche auf dem Wasser brennen sollen, müssen äußerlich mit einer Lage von Talg oder Unschlitt bekleidet werden, die man mit dem Pinsel austrägt. Dieser Anstrich schützt die Bränder vor dem Eindringen des Wassers.

1) Feuergarben, Luftpumpen und Feuerbüchsen. — Diese Stücke werden auf dieselbe Art gefertigt, wie diejenigen, welche auf dem Lande abgebrannt werden sollen; nur müssen sie unten mit Sand oder einer andern ins Gewicht fallenden Materie, welche halb so viel als die gefüllte Hülse wiegen muß, beschwert werden. Außerdem muß man auch Lochscheiben von Pappe daran befestigen, wie man sie in den Figg. 53 und 54 sieht. Zur Feuerbüchse muß die Lochscheide aber von Holz sein. Die Büchse kann man mit kleinen Irwischen füllen, die, wenn sie ins Wasser fallen, die Wirkung thun werden, von der in diesem Kapitel sogleich die Rede sein wird.

2) Wasserläufer. — Dieß sind Raketen, welche auf der Oberfläche des Wassers hingehen. Man mache